



EMV Boot Camp 2018

Fokus: Komponenten und Platinen EMV

Das deutsche EMV-Chapter der IEEE EMC Society lädt Sie zum **EMV Boot Camp** (Trainingslager) ein.

Die **kostenfreie** Veranstaltung mit Vorträgen und Workshops bietet Ihnen wertvolles EMV-Wissen mit dem Neuesten aus Forschung und Praxis.

Die Teilnahme am EMV Boot Camp inklusive der Pausengetränke ist kostenfrei.

Die Veranstaltung umfasst 2 Tage, jeweils von 9 - 17 Uhr.

Nach erfolgreicher Teilnahme am EMV Boot Camp wird ein Teilnahme-Zertifikat ausgestellt. Der Teilnehmer sorgt auf eigene Kosten für An- und Abreise, sowie für die Unterkunft.

Das Wichtigste zur Elektromagnetischen Verträglichkeit in 2 Tagen

Datum: 07./ 08. November 2018
Zeit: 9 – 17 Uhr
Ort: LANGER EMV-Technik GmbH
Rosentitzer Str. 73
01728 Bannewitz / Dresden

Programm:

- ✓ Grundlagen, Koppelwege: Was ist EMV?
- ✓ Entstörmaßnahmen: Was kann ich gegen Störungen tun?
- ✓ Messtechnik und -verfahren: Wie und womit prüfe ich?
- ✓ EMV in der Praxis: Kfz-Anwendungen
- ✓ ESD: Entstehung, Auswirkung und Maßnahmen gegen elektrostatische Entladung
- ✓ Signal- und Powerintegrität: Berücksichtigung der EMV bei Leiterplatten- und Chipentwurf
- ✓ Modellierung und Simulation: Viel besser als Trial and Error!

Anmeldung bis 07.10.2018

Unter: <https://goo.gl/forms/8s7HA74FR8s80PZ92>



Unsere Referenten beim EMV Boot Camp:



Mathias Magdowski beendete 2008 sein Studium der Elektrotechnik an der Otto-von-Guericke-Universität in Magdeburg, promovierte 2012 zum Doktoringenieur und ist zurzeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am dortigen Lehrstuhl für Elektromagnetische Verträglichkeit tätig. Seine aktuellen Forschungsschwerpunkte umfassen die Beschreibung statistischer elektromagnetischer Felder, wie sie z.B. in Modenverwirbelungskammern und elektrisch großen Resonatoren vorkommen, sowie die Messung und Simulation der Einkopplung solcher Felder in Leitungsstrukturen und komplexe Systeme.

Sven Battermann hat Elektrotechnik an der Leibniz Universität Hannover studiert. Seine Promotion handelt über die Charakterisierung realer Messeinrichtungen zur Messung und Erzeugung elektromagnetischer Felder. Als Postdoc hat Sven Battermann eine Studie für die Bundesnetzagentur zum Störpotential von breitbandiger Datenkommunikation auf dem Niederspannungsversorgungsnetz durchgeführt. Seit 2014 ist er Professor für Elektrotechnik (Messtechnik, Hochfrequenztechnik und EMV) am Campus Minden der Fachhochschule Bielefeld.



Dipl.-Ing. (FH) **Alex van den Berg**, ist Geschäftsführer der AR Deutschland GmbH. Nach dem Studium der Nachrichtentechnik und anschließend diversen Stationen in der Entwicklung, Produktmanagement und Vertrieb von Antennen und HF-Komponenten & Systemen bei den etablierten Zulieferern in der Automobilindustrie, gehört Herr van den Berg seit 2013 dem renommierten EMV- & HF-Messtechnik Spezialisten AR Deutschland (Amplifier Research) an.

Stephan Braun studierte Elektro- und Informationstechnik an der Technischen Universität München. Von 2003 bis 2007 arbeitete er als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Hochfrequenztechnik, wo er auch seine Promotion abschloss. Er ist Mitgründer und Geschäftsführer der GAUSS INSTRUMENTS. Seine fachlichen Interessen sind Hochfrequenzmesstechnik, EMV-Messtechnik, Schaltungen, Signalverarbeitung sowie Digitaltechnik im Gigahertzbereich. Des weiteren beschäftigt er sich mit modernen Prüfverfahren im Bereich EMV und Funk. Herr Braun ist Mitglied bei WG1 und WG2 in CISPR A und hat im Rahmen der JTF FFT die Aufnahme von Zeitbereichsverfahren in zahlreiche Normen mitgestaltet.



Jens Werner ist seit März 2014 Professor am Studienort Wilhelmshaven der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth. Dort betreut er das Labor für Hochfrequenztechnik, Funksysteme und EMV sowie entsprechende Lehrveranstaltungen. Von 2001 bis 2014 arbeitete er in verschiedene Positionen bei Philips Semiconductors (seit 2006 NXP Semiconductors) in Hamburg: u.a. als System Architect Hardware (TV frontend), RF Simulation Expert (Automotive Tuner) und Technical Marketing Manager (ESD protection + EMI filter).

Unsere Referenten beim EMV Boot Camp:

Markus Clemens studierte Technomathematik an der Universität Kaiserslautern und promovierte und habilitierte zu den Themen Wissenschaftliches Rechnen und Theoretische Elektrotechnik an der Technischen Universität Darmstadt. Seit 2009 leitet er den Lehrstuhl für Theoretische Elektrotechnik in der Fakultät Elektrotechnik, Informationstechnik und Medientechnik der Bergischen Universität Wuppertal. Seine Forschung ist spezialisiert auf die Entwicklung und Anwendung numerischer Simulationsmethoden der Theoretischen Elektrotechnik.



Matthias Tröscher ist Diplom-Physiker und erhielt im Jahr 2000 den Dokortitel der Ingenieurwissenschaften von der Johannes Kepler Universität Linz für seine Forschungsarbeiten bei der BMW AG in München auf dem Gebiet der Radartechnologie und Signalauswertung für Pre-Crash Detection im Automobil. Seine berufliche Karriere führte ihn vom Programmierer und Applikationsingenieur zum Vertriebsingenieur und schließlich zum Business Development Manager. Sein Hauptinteresse liegt auf den Gebieten SI, PI und EMC mit Schwerpunkt Automobilindustrie.

Gunter Langer ist Geschäftsführer der Langer EMV-Technik GmbH. Nach dem Studium der Elektrotechnik an der Technischen Universität Dresden war er als Elektronikentwickler in der Steuer- und Leittechnik tätig. 1993 begann er mit der entwicklungsbegleitenden EMV-Beratung in der Industrie. Er ist Gründer der Firma Langer EMV-Technik im Jahr 1995. Mehr als 30 Patentveröffentlichungen wurden im Bereich der EMV von Herrn Langer seit 1993 erarbeitet.



Robert Kebel studierte von 1988 bis 1995 Elektrotechnik mit Schwerpunkt Mess- und Regelungstechnik an der Universität Hannover. Nach seinem Diplom unterrichtete er an der Fachhochschule Hannover Leitungstheorie. Nach seiner Promotion schloss er sich 1999 der EADS im Bereich Militärflugzeuge - Signaturtechnik an. Seit August 2001 arbeitet Dr. Kebel bei Airbus/ Hamburg, wo er heute als Experte für die Beurteilung der EMV und des Blitzschutzes an Flugzeugen zuständig ist. Er arbeitet maßgeblich in den internationalen Luftfahrtgremien zur EMV mit. Dr. Kebel ist Senior Member im IEEE.

Alexander Küllmer studierte an der Universität Stuttgart Elektrotechnik und erhielt dort 2009 sein Diplom. Anschließend wechselte er an das Institut für Elektromagnetische Verträglichkeit der TU Braunschweig, wo er 2016 zum Thema "Kalibrierung von Magnetfeldantennen mittels kontaktloser vektorieller Netzwerkanalyse" promovierte. Bis Ende 2017 war er bei Keysight Technologies und seit 2018 ist er bei Rohde & Schwarz als Applikationsingenieur tätig und beschäftigt sich dort mit Testlösungen im Bereich EMV sowie zur Messung der Signal- und Powerintegrität von Hochgeschwindigkeits-Anwendungen wie z.B. PCIe und DDR.



Unsere Referenten beim EMV Boot Camp:



Andreas Mantzke beendete 2012 sein Studium der Elektrotechnik an der Otto-von-Guericke-Universität in Magdeburg und promovierte dort 2018 zum Doktoringenieur. In seiner Doktorarbeit entwickelte er modale Netzwerkmodelle zur Beschreibung gleichförmiger Leitungen im Rahmen der Leitungstheorie. Seit 2018 ist er als Entwicklungsingenieur bei der IAV GmbH im Bereich EMV & Antenne tätig.

Jörg Hacker arbeitet seit 1994 als Entwicklungsingenieur bei der Langer- EMV Technik GmbH. Er absolvierte sein Studium der Elektrotechnik an der TU Dresden.

Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind Kundenbetreuung und Entstörung von Baugruppen. Des Weiteren vermittelt er seine erworbenen Kenntnisse in EMV-Seminaren.



Wasilios Pitharas studierte Mechatronik an der Reinhold-Würth-Hochschule (B.Sc.) von 2012 bis 2016. Seit September 2016 ist er im Produktmanagement für die Firma Würth Elektronik eiSos tätig.

Schwerpunkte seiner Arbeit sind die Betreuung und Weiterentwicklung stromkompensierter Drosseln sowie die Erstellung von Test PCBs zur Filter-Performance Messung.

Andre Zaprasis studierte von 2000 bis 2006 Informationssystemtechnik an der Technischen Universität Dresden. Sein Diplom erhielt er 2006 bei der Professur für Elektromagnetische Verträglichkeit in Zusammenarbeit mit der Firma EADS Deutschland GmbH, jetzt Airbus Defence and Space, in Manching. Seit 2006 ist er dort als Systemingenieur im Bereich EME Systems Engineering tätig und beschäftigt sich mit Blitzschutz und EMV für Luftfahrzeuge.



Das IEEE German EMC Chapter

Das Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE) ist der größte technologisch orientierte Berufsverband der Welt mit der Zielsetzung, technische Innovationen zum Nutzen der Menschheit voranzutreiben. Mit seinen derzeit ca. 430.000 IEEE Mitgliedern in über 160 Ländern wirkt er durch die Herausgabe von Fachzeitschriften, die Organisation von Konferenzen, die Entwicklung von Standards und die Durchführung beruflicher Weiterbildung. Die deutsche Sektion des IEEE umfasst das Gebiet der BRD und hat derzeit ca. 7.600 Mitglieder.

Die IEEE Electromagnetic Compatibility (EMC) Society ist eine innerhalb des IEEE organisierte Fachgesellschaft für alle Belange bzw. Themen mit Bezug zur Elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV). Sie ist damit die weltweit größte Organisation, die sich systematisch der Entwicklung und der Verbreitung von Wissen, Werkzeugen und Techniken zur Erfassung, Kontrolle und Reduktion elektromagnetischer Störungen annimmt.

Das IEEE German EMC Chapter, gegründet im Jahre 1994, ist Teil der deutschen Sektion des IEEE und gleichzeitig Mitglied der IEEE EMC Society. Für seine knapp 200 Mitglieder bietet es ein Forum für technische, wissenschaftliche und berufsbezogene Aktivitäten auf regionaler Ebene durch:

- Bereitstellung eines Forums für den Wissensaustausch zwischen Industrie, Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Unterstützung bei der Bildung von Interessengruppen als Basis für gemeinsame Forschungsprojekte
- Aufbau eines beruflichen Netzwerks mit Bezug zur EMV
- Organisation von Seminaren, Workshops und Vorträgen
- Veranstaltung von Mitgliedertreffen zum gegenseitigen Kennenlernen und informellen Austausch

Weitere Informationen erhalten Sie entweder persönlich von unserer Verantwortlichen für Marketing & Member Services, Frau Susanne Kaule (susanne.kaule@ieee.org), oder durch den Besuch unserer Webseite:

<http://sites.ieee.org/germany-emc/>